

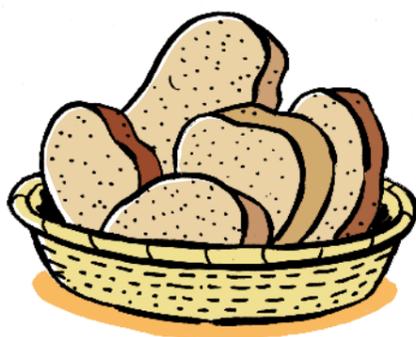
Lilia (verwundert): Mir ist da was aufgefallen in der Brotstube von Mrs Arthur! Da hing ein Bild von Jesus in der Backstube. Habt ihr das auch gesehen? Was hat das zu bedeuten?

Raum für Antworten der Kinder

Lilia fragt Mitarbeiter: Was sagst du dazu?

Mitarbeiter: Ich kenne aus der Bibel viele Geschichten von Jesus, in denen auch Brot vorkommt. Wenn Jesus und seine Freunde zusammen aßen, hat Jesus das Brot in seinen Händen gehalten und Gott dafür gedankt. Dann brach er es in viele Stückchen und teilte es aus. So hat Jesus es immer gemacht. Er hat uns damit daran erinnert, dass Gott uns alles schenkt, was wächst. Von dem, was die Natur uns gibt, werden wir satt und stark. Dafür sagen wir Gott Dankeschön!

Lilia: Aha! Jesus hat für das Brot gedankt und es geteilt. Wir haben ja jetzt auch einen Korb voll Brot in unserer Mitte und wir feiern Erntedank. Lasst es uns doch so machen wie Jesus. Wir danken Gott für das Brot und teilen es miteinander.

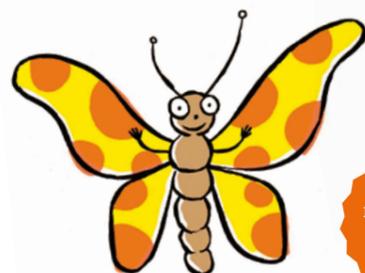


Gemeinsames Brotessen

Korb mit Broten im Kreis herumgeben und jedes Kind darf sich ein Stück Brot herausnehmen und es essen.

Liedvorschläge

Wir sind eingeladen zum Leben
(Das Kindergesangbuch, Nr. 205, Claudius-Verlag)
Danket, danket dem Herrn (EG 336)
Halte zu mir, guter Gott, heut' den ganzen Tag
(Das Kindergesangbuch, Nr. 8, Claudius-Verlag)



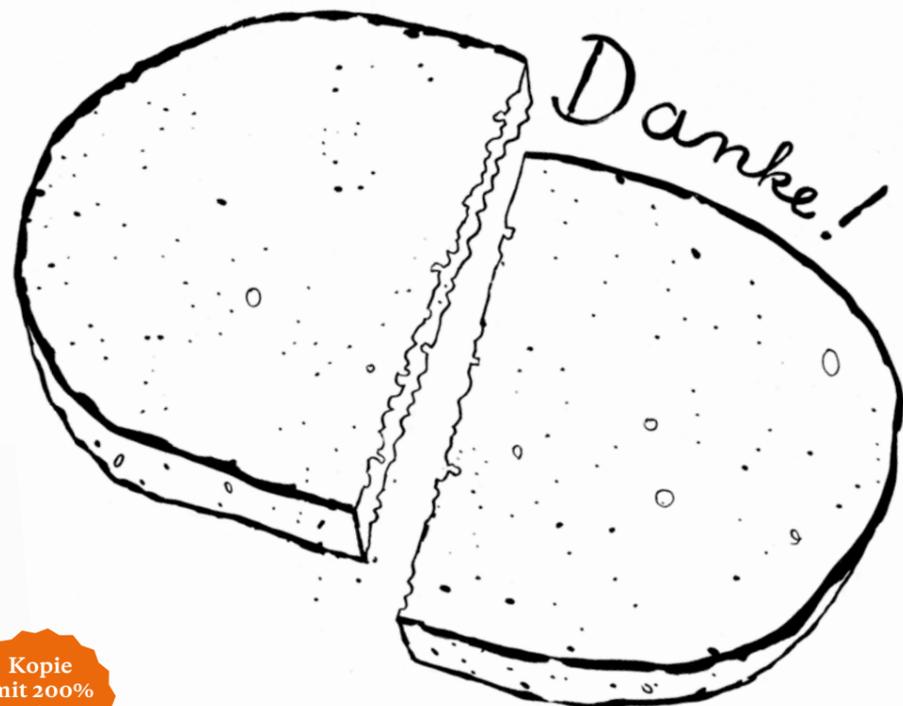
Kopie
mit 200%
auf A4

Dankgebet

Lieber Gott,
wir sagen Danke für das Brot! Du lässt alles wachsen und gedeihen,
womit wir Brot backen – hier und auch in Afrika.
Das frische Brot duftet gut und es schmeckt uns. Wir werden satt.
Dafür sind wir dankbar. Wir bitten Dich um Deinen Segen für dieses Brot.
Amen.

Bastelidee: Brot-Vorlage

Viel Schönes und Fröhliches haben wir um uns herum.
Dafür können wir Gott dankbar sein. Wofür bin ich in meinem Leben dankbar?
Wen habe ich besonders gern? **Schreibe oder male es in eine Brothälfte.**



Wer gern in der Adventszeit noch mehr zu Kindern weltweit und ihren Lebenswelten erfahren möchte, klickt bitte hier
www.weihnachten-weltweit.de



Bestellungen an:

Brot für die Welt –
Evangelischer Entwicklungsdienst
Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung e. V.
Zentraler Vertrieb
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart
Tel. + 49 711 2159 777
Fax + 49 711 797 75 02
vertrieb@diakonie.de
www.brot-fuer-die-welt.de/shop

Zentrales Spendenkonto:

Konto 500 500 500
BLZ 100 610 06
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

Den verantwortlichen Umgang mit Spendengeldern bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Brot für die Welt jedes Jahr durch die Vergabe seines Spendensiegels.



Impressum

Herausgeber: Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst **Konzept und Text:** Anja Bein, Almendra Garcia de Reuter, Anna Kallenberger **Redaktion:** Anna Kallenberger, Annette Schumm, Thomas Sandner (V.i.S.d.P.) **Projektleitung:** Anna Kallenberger **Fotos:** Frank Schultze **Illustrationen:** Gert Albrecht **Gestaltung und Layout:** büro für visuelles, Monika Richter **Druck:** Schürle, Stuttgart **Papier** 100 % Recycling-Papier (aus 100% Altpapier) Art.Nr. 119105110

Danke für das Brot



Erntedank feiern mit Kindern weltweit
Für Kindergottesdienst, Kita und Schule

Brot
für die Welt

Liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem Faltblatt zu Erntedank laden wir Sie und Ihre Kindergruppe ein, sich mit Kindern in der Einen Welt zu beschäftigen. Erntedank ist der Zeitpunkt im Kirchenjahr, an dem der Dank an Gott für die Gaben seiner Schöpfung im Mittelpunkt steht. Dass auch die Kinder weltweit durch die Schöpfung und den Dank dafür verbunden sind, ist die Idee, die hinter unserem Entwurf steht. Das Lebensmittel Brot spielt zwar in den Ernährungsgewohnheiten des Landes Ghana eine kleinere Rolle, ist jedoch ein verbindendes Symbol zwischen den Kontinenten.

Der neugierige Schmetterling Lilia führt durch die Arbeitshilfe und nimmt die Kinder mit auf eine Entdeckungsreise. Die Kinder nehmen die Vielfalt der heimischen Brotsorten, aber auch Backwaren aus Ghana wahr. Gemeinsam lernen die Kinder das Mädchen Harmony aus Ghana kennen.

Harmony schreibt einen Brief, in dem sie über ihr Leben und über die Arbeit ihrer Großmutter als Bäckerin berichtet. Harmonys Großmutter, Grace Arthur, hat an einem Ausbildungsprojekt teilgenommen und eine Ausbildung zur Bäckerin absolviert. Die Einrichtung, in der die Ausbildung stattfindet, Opportunities Industrialization Centre (OIC) in Kumasi, wird von Brot für die Welt unterstützt. Nach der Ausbildung hilft das OIC den Absolventen bei der Gründung eines eigenen Kleinbetriebs. So konnte auch Grace Arthur eine Backstube eröffnen und mit dem verdienten Geld für den Lebensunterhalt ihrer Familie sorgen.

Den kompletten Kindergottesdienstentwurf finden Sie unter www.brot-fuer-die-welt.de/downloadcenter (Stichwort „Erntedank“) als Download. Dort stehen auch ein Familiengottesdienstentwurf zum selben Thema und eine PowerPoint-Präsentation zum vorgestellten Projekt zur Verfügung.

Viel Freude bei der Umsetzung wünscht Ihnen Ihr Redaktionsteam

Im Vorfeld Info an die Kinder und Eltern
Jedes Kind bringt eine Brotscheibe oder ein Brötchen mit.
Empfehlenswert wäre: jeder Mitarbeiter bringt zusätzlich noch eine kleine Auswahl an Brotscheiben mit.

Sie benötigen für das Erntedankfest
- Material, mit dem ein Schmetterling dargestellt werden kann (z. B. Stabfigur oder Schmetterling Lilia großkopieren)
- Schale/Korb für Brote
- Stifte und Scheren

Brief aus Ghana und kreative Umsetzung

Das mitgebrachte Brot der Kinder ist eingesammelt und liegt im Brotkorb in der Mitte. Der Schmetterling Lilia unterhält sich mit den Kindern.

Dialog: Schmetterling Lilia und Kinder

Schmetterling Lilia: Hmmm... Das duftet ja toll hier! Ihr habt ja heute ganz verschiedene Brote und Brötchen mitgebracht. Ich bin ganz neugierig: Wer hat denn hier was mitgebracht? Welches Brot mögt ihr und wann esst ihr Brot am liebsten?

Kinder erzählen in der Runde, was sie mitgebracht haben.

Lilia: Ich bin viel unterwegs, weil ich mich dafür interessiere, wie Kinder auf unserer Welt leben, was sie essen und was sie spielen. Neulich war ich in Ghana. Das ist ein Land in Afrika. Dort habe ich ein Mädchen besucht, das viel über Brot weiß. Als ich ihr erzählt habe, dass ich euch bald besuche, hat sie einen Brief für euch geschrieben:



Ete-sen (sprich: Äte sän)! Das bedeutet „Hallo“ in meiner Sprache Twi!

Ich heiße Harmony und ich lebe in Kumasi, einer Stadt im Land Ghana. Ich möchte euch etwas über mich erzählen. Damit ihr mich ein bisschen besser kennenlernt, habe ich euch ein paar Fotos von mir mitgeschickt.



Das bin ich. Was ich in der Hand habe, fragt ihr euch? Brot natürlich! Hinter mir liegen viele weitere Brote. Das Foto wurde nämlich in einer Backstube aufgenommen. Aber nicht in irgendeiner Backstube, sondern in der Backstube meiner Oma.



Das ist sie: meine Oma, sie heißt Grace Arthur. Hier seht ihr, wie sie mich gerade von der Schule abholt. Wir sind auf dem Weg zur Backstube. Meine Oma arbeitet als Bäckerin.

Als mein Opa vor ein paar Jahren so krank wurde, dass er nicht mehr arbeiten konnte, hat sie eine Ausbildung zur Bäckerin gemacht. Seitdem bäckt und verkauft meine Oma Brot. Mit dem Geld sorgt sie für die Familie.

Hier seht ihr Leute, die auch in der Bäckerei arbeiten. Einer bereitet die Backformen vor und wiegt den Brotteig auf einer Waage ab. Die anderen rollen den Teig und legen ihn in eine Backform. Wart ihr schon einmal in einer Backstube und habt so viel Brot auf einmal gesehen?



Auch ich helfe mit! Wenn ich am Nachmittag aus der Schule komme, darf ich manchmal die leeren Backformen aufstellen, in die dann die Teigrollen kommen. Oma schaut genau zu, wie ich es mache. Sie ist sehr sorgfältig. Vielleicht darf ich bald auch einmal alleine ein Brot backen. Übrigens: meine Oma backt auch Kuchen, Chips und Donuts in ihrer Bäckerei. Das möchte ich auch lernen!



Ich bin einfach so gerne in der Backstube! Auf diesem Foto seht ihr uns, wie wir die fertigen Kastenbrote in unseren Händen halten. Gleich werden wir daraus kleine Kostproben für die Händler und Verkäufer im Viertel schneiden. Mit diesen Kostproben können viele Menschen von unserem leckeren Brot versuchen und hoffentlich bald mehr bestellen. Mit dem Geld vom Brotverkauf kaufen wir wichtige Dinge, wie zum Beispiel Fleisch und Gemüse, Schulsachen, Kleidung und Busfahrkarten. Ich bin so froh und stolz auf unser Brot! In Ghana ist das Kastenbrot das beliebteste und bekannteste Brot. Wie ist das bei euch?

Liebe Grüße aus Ghana
Eure Harmony

Zum Brief
Die Fotos von Harmony können Sie entweder großkopieren oder aus dem ausführlichen Kindergottesdienstentwurf zu dem Projekt von Brot für die Welt entnehmen: Der Entwurf steht unter www.brot-fuer-die-welt.de/downloadcenter, Stichwort Erntedank. Die Fotos können Sie nach und nach, parallel zum Vorlesen des Briefs, an einer Wäscheleine oder Schnur aufhängen.